



Skulptur "S-Printig Horse" vor der Print Media Academy Heidelberg

Das "S-Printing Horse"

Sie ist 13 Meter hoch, 15 Meter lang, 4 Meter breit und 90 Tonnen schwer - die größte Pferdeskulptur der Welt namens "S-Printing Horse". Das Kunstwerk von Jürgen Goertz auf dem Vorplatz der Print Media Academy ist zum unübersehbaren "Hingucker" Heidelbergs geworden. " ...Es ist ja unübersehbar, daß es sich hier nur bedingt um ein Pferd handelt. Die Skulptur ist eine Mischung aus geometrischen und organoiden Grundformen. Das "S-Printing Horse hat drei Beine - einerseits aus statischen Gründen, andererseits hat die Zahl drei natürlich auch eine überaus starke Symbolkraft. Zum dritten erlaubt es mir die künstlerische Freiheit, ein ausdrucksstarkes Kunstpferd so und nicht realitätsgetreu zu konzipieren....(J.Goertz).

Was das Pferd mit dem Unternehmen Heidelberg und der Print Media Academy zu tun hat? "Wir müssen doch nicht krampfhaft eine Beziehung zwischen dem Kunstobjekt und dem Bau oder Heidelberg herstellen", erklärt Goertz. In erster Linie gehe es hier um Kunst im öffentlichen Raum." Aber ich habe mich natürlich stark mit der Architektur der Print Media Academy und mit dem Thema der Rotation auseinandergesetzt". Schließlich sei das Kerngeschäft des Unternehmens der Offsetdruck. "Deshalb ist hier das Motiv der Rotation etwas besonders Wichtiges. Die ganze Druckgeschichte läuft weitgehend über dieses Prinzip ab - das habe ich aufgegriffen. Wenn sie die Lochelemente betrachten, sind sie quasi wie die einzelnen Lager der Druckzylinder in den Maschinen untergebracht. Das Pferd frißt praktisch eine Information, sie wird abgeleitet über diese scheinbaren Druckwalzen und endet in dem stilisierten Buch."

(Harald Berlinghof)

(Sonderbeilage der Rhein-Neckar-Zeitung 7.April 2000)



Skulptur "Rolling Horse" vor dem Berliner Hauptbahnhof